

© RAABE, erstellt von Wilhelm Borchertina



In dieser Unterrichtsreihe setzen sich Ihre Schülerinnen und Schüler im selbstgesteuerten Lernen mit der Erzählung „Sibirien“ von Jenny Erpenbeck auseinander. Die Novelle handelt von einer Familie, die durch die stalinschen Säuberungen und die damit verbundenen Erfahrungen geprägt ist. Die Lernenden untersuchen die besondere Erzählstruktur, in der der Erzähler die Beschreibungen seines Vaters wiedergibt, der sich seinerseits an seine Eltern erinnert. Daneben analysieren die Lernenden die Handlung, Schreibweise und Sprache der Erzählung und trainieren Schreibformate für das Abitur.

Klassenstufe:

Sek II

Dauer:

12 Unterrichtsstunden + LEK

Kompetenzen:

1. Lesen: die Kompositionsweise der Erzählung analysieren; die Hauptfiguren charakterisieren und deren Motive und Handlungsweisen beschreiben; die Sprache literarischer Figuren analysieren;
2. Schreiben: eigene Interpretationsansätze entwickeln und darstellen; 3. Mögliche Abituraufgaben kennenlernen und trainieren

Thematische Bereiche:

Vergangenheitsbewältigung, neue Erzähltendenzen

Zusätzlich benötigt:

Printversion „Tand“ (Penguin Verlag) oder digitaler Download

Auf einen Blick

1. Stunde

Thema: Annäherung an die Erzählung – Inhalte antizipieren

M 1 **Wovon könnte die Geschichte handeln? – Eine mögliche Erzählhandlung skizzieren** / Stichwörter einer Schlagwolke nutzen und daraus eine Handlung antizipieren (EA/PA/UG)

Hausaufgabe: Lektüre der Erzählung und die Leseindrücke festhalten

2. Stunde

Thema: Annäherung an die Erzählung – Interesse für das Thema wecken

M 2 **Sich über erste Leseindrücke austauschen – Aspekte und Fragen für die Lektürearbeit sammeln** / erkenntnisleitende Interessen formulieren (EA/UG)

Hausaufgabe: Die „Vorgeschichte“ der Erzählung rekonstruieren

3.–8. Stunde

Thema: Lerntheke – Die Erzählung textimmanent erschließen

M 3 **Erzählung ohne Überschriften – Den Aufbau untersuchen** / Bausteine der Handlung richtig anordnen und ein alternatives Ende der Erzählung formulieren (EA)

M 4 **Themen, Konflikte und Motive – Das vorläufige Verständnis erläutern** / eine Übersicht zu den Themen und Konflikten in der Erzählung ergänzen und Deutungshypothesen formulieren (EA)

M 5 **Eine Schlüsselszene untersuchen – Zentrale Begriffe kommentieren** / die Aussagen des Vaters zu einem Schlüsselereignis untersuchen (EA)

M 6 **Textnahes Lesen – Die Traumsequenz erschließen** / die Traumszene deuten (EA)

M 7 **Die Figuren in „Sibirien“ analysieren** / die Figurenkonzeptionen erschließen und eine Hauptfigur charakterisieren (EA)

M 8 **Wie hat die Autorin die Beziehung der Figuren gestaltet? – Eine Figurenkonstellation entwerfen** / das Beziehungsgeflecht zwischen den Figuren grafisch darstellen (EA)

M 9 **Die Großmutter und die Freundin des Großvaters – Die Widersacherinnen charakterisieren** / zwei Figuren einander gegenüberstellen und charakterisieren (EA)

M 10 **Der Großvater – ein Versager? – Figurencharakteristik** / eine Personencharakterisierung erstellen (EA)

- M 11** Die Erzähltechnik untersuchen – Merkmale erklären und in der Erzählung nachweisen / Aspekte der Erzähltechnik erfassen und eine Tabelle ergänzen (EA)
- M 12** Die Sprache der Figuren untersuchen / den Sprachgebrauch von zwei Figuren untersuchen (EA)
- Benötigt:**
- internetfähige Endgeräte und Internetzugang

9.–11. Stunde

- Thema:** Marktplatzlernen – Das Kontextwissen zur Erzählung erarbeiten
- M 13** Die Autorin Jenny Erpenbeck – Informationen zu Leben und Werk sammeln / biografische und bibliografische Informationen zusammenstellen (GA/UG)
- M 14** Jenny Erpenbeck zu ihren Zielen und ihren Annahmen über die Wirkung von Literatur – Selbstaussagen / Selbstaussagen aus Interviews auswerten (GA/UG)
- M 15** Gegenwartsliteratur – Die Erzählung „Sibirien“ und ihre Autorin literaturgeschichtlich verorten / einen Lexikonartikel verfassen und die Erzählung als Erinnerungsliteratur verorten (GA/UG)
- M 16** Konstruktion von Erinnerung in der Gegenwartsliteratur – Einen Sachtext erschließen / einen Text über „Erinnerungsliteratur“ analysieren (GA/UG)
- Benötigt:**
- internetfähige Endgeräte und Internetzugang
 - Material für die Präsentation der Ergebnisse des Marktplatzlernens (Galeriegang)

12. Stunde

- Thema:** Die Ergebnisse der Unterrichtseinheit zusammenfassen
- M 17** Die Unterrichtsergebnisse sichern – Ein Buddy Book erstellen / Informationen zur Textanalyse der Erzählung stichwortartig festhalten (EA/UG)
- Benötigt:**
- internetfähige Endgeräte und Internetzugang
 - Schere

M 1



Wovon könnte die Geschichte handeln? – Eine mögliche Erzählhandlung skizzieren

Lesen Sie die Stichwörter in der Schlagwortwolke und überlegen Sie, welche Erzählung dahinterstecken könnte.



© RAABE, erstellt von Wilhelm Borchering

Aufgaben

1. Betrachten Sie die Schlagwortwolke. Beschreiben Sie Ihre Assoziationen zu den verschiedenen Stichwörtern und stellen Sie Bezüge zwischen ihnen her. Antizipieren Sie stichwortartig eine kurze Erzählhandlung.
2. Arbeiten Sie zu zweit: Entwerfen und formulieren Sie in wenigen Sätzen den Anfang und das Ende der Erzählung. Tauschen Sie sich abschließend kurz über Ihre Skizze zur Erzählung im Plenum aus.
3. **Hausaufgabe:** Das neue Unterrichtsvorhaben beginnt in einer Woche. Lesen Sie bis dahin die Erzählung „Sibirien“ von Jenny Erpenbeck. Halten Sie während bzw. nach der Lektürephase stichwortartig Ihre ersten Leseindrücke fest (M 2).

M 3



Erzählung ohne Überschriften – Den Aufbau untersuchen

Die nur wenige Seiten umfassende Erzählung weist keine Gliederung oder Zwischenüberschriften auf. Deshalb ist es hilfreich, eine Übersicht über die Handlungsfolge anzulegen.

1	[Mein Vater sagt: ...] Schilderung des „Rauswurfes“ (1)	S. 97
	Gegensatz zwischen der Ehefrau und der Freundin des Großvaters	
	Traumerfahrungen des Vaters (Berichterstatte)	
	Beobachtungen des Vaters: Trunksucht des Großvaters	
	Ende der Flucht: Eintreffen der Großmutter auf dem Hof	
	„Ich habe Angst“, sagt mein Vater, „dass ich die Briefe finde.“	
	Verhalten der Freundin während des Krankenlagers des Großvaters	
	Entbehrungen der Großmutter während der Gefangenschaft (Sibirien 1)	
	Ordnen der Hinterlassenschaften der Großmutter (wörtliche Wiederholung)	
	Wiederbegegnung mit ihrem Sohn	
	Anstrengungen der Großmutter, ihre Identität zurückzugewinnen	
	Schilderung des „Rauswurfes“ (2)	
	Behandlung der Gefangenen (in Sibirien 2)	
	Schilderung des „Rauswurfes“ (3)	
	Briefkontakt Großvater und Freundin („Schattenmorelle“, S. 101, 103, 108)	
	Unterschiedliche Lebenseinstellungen der Großeltern	
	Erziehungspraktiken des Großvaters	
	Veränderungen im Aussehen der Großmutter während der Gefangenschaft	
	Desinteresse der Großmutter an der Freundin des Vaters nach dem Rauswurf	
	Ansichten der Großmutter über Sibirien (3)	
	Motive der Großmutter, nach Hause zurückzukehren	
	Schilderung des „Rauswurfes“ (4 und öfter)	
	Negative Äußerungen über den Großvater	
	Vorwurf der Feigheit und des fehlenden Kampfeswillens (Großvater/Freundin)	
	Glaube des Vaters, dass der Großvater froh ist über die Rückkehr der Ehefrau	
	Unverständnis des Vaters für die Sympathien des Großvaters für die Freundin	

Aufgaben

1. Bringen Sie die Handlungsbausteine in die richtige Reihenfolge, indem Sie sie in der linken Spalte entsprechend nummerieren. Tragen Sie die Seitenzahlen in der rechten Spalte ein.
2. Eine besondere Bedeutung kommt der Schlusszene zu, dem Gespräch zwischen dem Vater und dem Ich-Erzähler (Tochter bzw. Sohn). Das Ende der Erzählung ist offengehalten, ähnlich dem in einer Kurzgeschichte. Formulieren Sie ein Ende der Erzählung, das Sie als „befriedigendes“ Ende betrachten.

M 5



Eine Schlüsselszene untersuchen – Zentrale Begriffe kommentieren

Gehen Sie hier wichtigen Begriffen in einer zentralen Szene der Erzählung auf den Grund.

Mein Vater sagt, **an den Haaren** habe seine Mutter damals ihre **Widersacherin** aus dem Haus *geschleift*. Habe sie an den schwarzen Haaren *gepackt*, im Flur ein- oder zweimal *herumgeschleudert* und schließlich *aus dem Haus* geworfen. [...]

An den Haaren habe sie die Freundin des Vaters gepackt, du Ungeziefer, du Laus, habe sie gerufen, hast dich hier eingenistet, und dann sie herumgewirbelt an den Haaren, zweimal herumgewirbelt durch den Flur, so dass die andere gegen die Wand stieß [...].

Nie werde ich das vergessen, sagt er, wie sie die andere erst ohne ein Wort bei den Schultern gepackt und geschüttelt und nur den Blick in sie hineingebohrt hat, weil ihre Wut sich derart hinter den Zähnen staute [...]. Und wie [...] sie die Frau geohrfeigt und dabei gerufen hat: Du Hure, du feige Hure, was machst du in meinem Haus, und die Frau bei den Haaren gepackt und aus der Küche bis in den Flur gezogen und herumgewirbelt hat, sie als Ungeziefer, als Laus titulierte und schließlich zur Tür hinaus und die Treppe hinuntergeworfen. [...]

In diesem ersten Moment, als er [der Vater] sah, wie diese Frau die Freundin des Vaters packte, wie sie das, was ihr nicht passte, beim Schopf nahm, von Wand zu Wand wirbelte und hinausstieß [...].

Aus: Erpenbeck, Jenny: Sibirien. In: Tand. Erzählungen. Penguin. München 2024, S. 97–112. ISBN: 978-3-328-11268-6.

Haaren: Brutalität

Gegnerin in einem Streitfall

Verben, die eine Gewaltausübung ausdrücken

Aufgaben

1. Lesen Sie die Auszüge, die in weiteren Textpassagen wiederholt werden, und vollziehen Sie Aussagen des Vaters zum Rauswurf der Rivalin der Großmutter nach.
2. Führen Sie die Kommentierung in der rechten Spalte fort. Unterstreichen Sie dazu die Schlüsselbegriffe und ihre untergeordneten Gesichtspunkte. Benutzen Sie für die verschiedenen Begriffe unterschiedliche Farben und Markierungen.

M 9



Die Großmutter und die Freundin des Großvaters – Die Widersacherinnen charakterisieren

Figurencharakteristiken stellen einen Großteil der Abituraufgaben dar. Sie erfordern in der Regel die Bearbeitung der nachfolgenden Aspekte: persönliche Daten, äußere Erscheinung, Lebensumstände, Charaktereigenschaften, Verhaltensweisen, Umgang mit Mitmenschen sowie Identität und Glücksverlangen. Ziel einer Figurencharakteristik ist es, umfassende und differenzierte Einblicke in das Denken und Handeln der Figur zu erhalten. Eine Figurencharakteristik schreibt man im Präsens.

Großmutter	Merkmale	Freundin des Großvaters
	Äußere Erscheinung	
	Lebensumstände	
aktiv / willensstark / lethargisch / energisch / antriebslos / wild / passiv / resigniert / konsequent	Eigenschaften	passiv / sanft / träge / gescheitert / teilnahmslos / willensschwach / lethargisch / feige / anspruchslos
gesprächig / offen / krieche- risch / tolerant / zuverlässig / egoistisch / selbstherrlich / nachtragend	Verhaltensweisen	friedlich / herrisch / bescheiden / verschlossen / vereinsamt / hilfsbereit / zurückhaltend
	Identität und Glücksverlangen	
gesellig / arrogant / hilfsbereit / uneigennützig / aggressiv / kühl / dankbar / draufgängerisch	Umgang mit Mitmenschen	emphatisch / empfindungslos / anhänglich / pflichtbewusst / lebenswürdig / unehrlich
treu / liebevoll / leidenschaftlich / versöhnlich / streitsüchtig / verständnisvoll / zärtlich	Verhältnis zum (Ehe-)Partner	untreu / verlogen / zärtlich / oberflächlich / aufmerksam / leidenschaftlich
selbstständig / autonom / mutig / selbstsicher / tapfer / nervenstark / unbekümmert	Selbst- und Standesbewusstsein	unselbstständig / abhängig / unsicher / feige / hasenherzig / grüblerisch

Aufgaben

1. Stellen Sie anhand der Vorgaben dar, wie Jenny Erpenbeck das Wesen und Verhalten der beiden Frauen beschreibt. Streichen Sie in den Zeilen mit den vorgegebenen Aspekten das Ihrer Meinung nach nicht Zutreffende durch. Geben Sie für alle Aussagen die Fundorte von Textbelegen an.
2. Ordnen Sie beide Frauen in die Gesellschaftsstruktur der Zeit ein. Begründen Sie Ihre Zuordnung unter Berücksichtigung des Selbst- und Standesbewusstseins.

M 13



Die Autorin Jenny Erpenbeck – Informationen zu Leben und Werk sammeln

Jenny Erpenbeck wird am 12. März 1967 in Ostberlin geboren. Ihre Großeltern und ihre Eltern waren bekannte Wissenschaftler und Buchautoren bzw. Übersetzer. Das Abitur besteht sie 1985, danach absolviert sie bis 1987 eine Lehre als Buchbinderin. Im Anschluss übt sie an unterschiedlichen Theatern verschiedene Tätigkeiten aus.

5 Ihre Karriere als Regisseurin

Mit der Aufnahme des Studiums der Theaterwissenschaft (1988–1990) und der Musiktheaterregie legt sie den Grundstein für ihre spätere Arbeit als Regisseurin. Nach einigen Jahren als Regieassistentin erhält sie 1997 eine Festanstellung in Graz. Danach arbeitet sie als freischaffende Regisseurin.

10 Ihre Karriere als Schriftstellerin

Seit 1990 ist Jenny Erpenbeck parallel zu ihren musikalischen Engagements auch schriftstellerisch tätig. Ihr Erstlingswerk ist der Roman „Geschichte vom alten Kind“, der 1999 erscheint. 2001 ist ein besonderes Jahr für die Autorin. Zunächst erscheint ihr Werk „Tand“ mit zehn Erzählungen, darunter „Sibirien“. Noch im gleichen Jahr erhält sie für diese Erzählung

- 15 den Ingeborg- Bachmann-Preis. Ihre literarische Schaffensperiode wird 2002 kurz durch die Geburt ihres Sohnes unterbrochen, ihre literarischen Erfolge dauern jedoch an. Sie erhält zahlreiche Auszeichnungen und Würdigungen. 2008 ist wieder ein besonderes Jahr für Jenny Erpenbeck. Sie veröffentlicht den Roman „Heimsuchung“ und erhält drei bekannte Literaturpreise. Ihr Roman „Aller Tage Abend“ aus dem Jahr 2012 taucht auf der Longlist des Deutschen Buchhandels auf. Auch für dieses Werk wird die Autorin mehrfach ausgezeichnet: 2013 erhält sie den Joseph-Breitbach-Preis und 2015 den Independent Foreign Fiction Prize. Im gleichen Jahr taucht ihr Roman „Gehen, ging, gegangen“ auf der Shortlist des Deutschen Buchpreises auf. Für ihren 2021 erschienenen Roman „Kairos“ erhält sie 2024 als erste deutsche Autorin den international renommierten International Booker Prize.

25 Rezeption

Jenny Erpenbeck wird vor allem von der Kritik im angloamerikanischen Raum gelobt und sie wird inzwischen als aussichtsreiche Kandidatin für den Literaturnobelpreis gehandelt. Auch in Deutschland hat die Autorin Anerkennung für ihr literarisches Werk, das in dreißig Sprachen übersetzt wurde, erhalten: 2017 wird ihr das Bundesverdienstkreuz verliehen.

30

Datum	Biografie und Auszeichnungen	Werke
12.03.1967	In Ostberlin geboren	

Aufgabe

Entnehmen Sie dem Text Informationen zum Leben und Werk Jenny Erpenbecks und verwenden Sie sie, um wie oben angedeutet eine tabellarische Übersicht anzufertigen.

Nutzen Sie bei Bedarf weitere Auskünfte unter den folgenden Links:

- <https://raabe.click/Erpenbeck-Information-1>
- <https://raabe.click/Erpenbeck-Information-2>